

## 5 Neue Tool-Tipps für dich, die deine Organisation verbessern

Wir haben heute 5 neue Tools für dich, die dir dabei helfen können, deine Organisation und deine Projekte besser zu koordinieren. Dabei spielt es keine Rolle, ob du eine App für wenige oder viele Nutzer brauchst oder hochwertige Tools für Projektmanager. Wir haben für jeden Bereich einen Tipp!

Von dem ein oder anderen Programm hast du eventuell schon gehört. Bevor du dich dazu entscheidest, dir eines anzuschaffen, solltest du dich sorgfältig auf der Seite des Anbieters informieren. Wir können dir die Programme nur vorstellen, ob sie aber individuell für deine Anforderungen geeignet sind, kannst nur du entscheiden!

### **Programme für kleinere Teams**

#### **Todoist**

Die App [Todoist](#) lässt sich vielseitig einsetzen. Ein großer Vorteil ist, dass du sie problemlos in Outlook integrieren kannst. Die App kann deine Aufgaben auf verschiedenen Plattformen bearbeiten und diese auch synchronisieren. Sie ist hauptsächlich für eine Person oder wenige Mitarbeiter/Nutzer insgesamt ausgelegt. Die App leicht zu bedienen, übersichtlich aufgebaut und schnell installiert.

Das Programm ist in verschiedenen Ausstattungen verfügbar. Da Todoist dich bei der Planung für dich oder ein, zwei weitere Mitarbeiter unterstützen soll, brauchst du meist keine umfassenden Funktionen. Daher kommt du mit der kostenlosen Grundfunktion bereits sehr gut klar. Diese nennt sich „Free“ und ist für Anfänger geeignet. Damit lassen sich bis zu 80 Projekte bearbeiten mit 5 Personen pro Projekt.

Deine Kollegen kannst du für deine Listen oder Projekte freischalten oder ihnen durch den Zugriff auch einzelne Aufgaben zur Bearbeitung überlassen. Es gibt sogar eine Funktion für wiederkehrende Aufgaben, die regelmäßig anfallen (beispielsweise Steuerangelegenheiten oder Weihnachtskarten vorbereiten). Die Aufgaben werden mit Deadlines versehen, die du dir als Überblick anzeigen lassen kannst.

Komplizierte oder übergreifende Aufgaben aus dem Bereich des Projektmanagements kannst du damit leider nicht abbilden. Aber wenn du alleine oder im kleinen Team arbeitest, ist das meist gar nicht nötig.

Die Premium-Version ist für bis zu 300 Projekte geeignet, an denen je 25 Personen arbeiten können. Dazu gibt es weitere Features wie Kommentare oder Erinnerungen. Sie kostet 3 Euro pro Monat. Die Business-Version ist sogar für bis zu 500 Projekte und 50 Personen pro Projekt geeignet und hat entsprechend weitere Features. Vor allem wird bei den 5 Euro pro Nutzer und Monat auch ein vorrangiger Support angeboten.

#### **Meistertask**

Die App [Meistertask](#) ist keine App für einen Einzelnen, sondern für die Arbeit im Team, egal, ob wenige oder viele Nutzer. Dafür ist es aber nicht sonderlich komplex. Es ist äußerst benutzerfreundlich und lässt sich intuitiv bedienen. Es verfügt über Kanban-Boards und eine Oberfläche, die nur die wichtigsten Funktionen anzeigt, um übersichtlich zu bleiben. Bei der App

handelt es sich um eine Online-Tool, das nicht heruntergeladen werden muss. Selbstverständlich ist es auch mobil verwendbar.

Du kannst damit wiederkehrende Aufgaben automatisieren, benutzerdefinierte Felder für deine Projekte erstellen und Erinnerungen für dein Team einstellen. Deine To-do-Listen lassen sich auch als Teillisten anzeigen und die Zeiterfassung hilft dabei, die Zeit pro Aufgabe zu erfassen, was später für die Abrechnung mit dem Kunden hilfreich ist. Die App lässt sich problemlos in andere Apps wie Outlook, Google Drive oder Dropbox integrieren.

Die Basisfunktion ist gratis und du hast bereits hier eine unbegrenzte Zahl von Projekten, Aufgaben und Nutzern. Allerdings sind deine Integrationsmöglichkeiten und die Größe der Dateianhänge begrenzt. Ein E-Mail-Support ist dennoch inbegriffen.

Die empfohlene Pro-Version kostet 8,25 €/Monat für jeden Nutzer und wertet die Basisfunktionen durch Projektgruppen, mehrere Checklisten, Statistiken und Berichte sowie größere Dateianhänge auf. Ab der Businessversion, die mit 20,75 €/Monat und Nutzer zu Buche schlägt, gibt es noch mehr Funktionen sowie einen vorrangigen Support über E-Mail und Telefon. Du hast sogar die Möglichkeit, eine maßgeschneiderte Version speziell für dein Unternehmen zu bestellen. Der Preis hängt dabei von deinen Wünschen ab.

## Asana

[Asana](#) ist ebenfalls für mehrere Teammitglieder geeignet. Du kannst damit deine Aufgaben und Projekte verwalten, es aber auch als Kommunikationsmittel zwischen den Teammitgliedern nutzen. Bei Asana hast du die Möglichkeit, alle deine E-Mails und Dateien zu verwalten, da die App über 100 Integrationsmöglichkeiten bietet. Damit kannst du sogar den Status deiner Projekte in Echtzeit überwachen. Hier findest du viele Funktionen, die es auch im bekannten Programm Trello gibt, das wir bereits [in unserem letzten Beitrag über Tools](#) vorgestellt haben. Außerdem kannst du wiederkehrende Aufgaben anlegen und übersichtliche Checklisten in verschiedenen Varianten darstellen.

Grundsätzlich ist das Programm eher für wenige Nutzer gedacht und ist daher auch für bis zu 15 Nutzer kostenlos. Wenn du mit einem größeren Team arbeitest, brauchst du auch mehrere Funktionen und daher eine kostenpflichtige Version. Die Premiumversion mit Zeitleisten, erweiterten Suchen und Berichten, benutzerdefinierten Feldern und eigenen Vorlagen kostet 10,99 €/Monat und Nutzer. Die Business-Variante liegt bei 24,99 €/Monat und Nutzer und hat noch viel mehr Funktionen. Außerdem ist es auch hier möglich, eine Wunschversion erstellen zu lassen (Preis auf Anfrage). Alle Varianten kannst du zunächst kostenlos testen.

## Programme für Projektmanager

In großen Firmen oder wenn eine hohe Komplexität gefordert ist, brauchst du auch umfassende Programme, die alle Funktionen der bisher aufgeführten Apps beinhalten und dazu noch viel mehr Möglichkeiten bieten. Da du auch verstärkt auf die Sicherheit deiner Daten achten musst, haben wir zwei Programme ausgesucht, die außerdem einen Serverstandort in Deutschland haben und somit den strengen deutschen Datenschutzvorschriften entsprechen.

## Zenkit

[Zenkit](#) stammt zwar aus der Schweiz, hat aber trotzdem einen deutschen Serverstandort. Es lässt sich ebenfalls mit Trello oder Wunderlist vergleichen. Es lässt sich trotz seiner Komplexität und vielen Funktionen flexibel einsetzen. Es ist sogar möglich, dass du zwischen den Kanban-Boards, Kalkulationstabellen und Mindmaps während der Bedienung switchen kannst.

Das Programm ist vielseitig und außerdem auch mobil verwendbar. Zudem lässt es sich wie eine Datenbank bedienen. Zenkit kann Kommentare, Erinnerungen, wiederkehrende Aufgaben, Benachrichtigungen und Ähnliches übersichtlich im Dashboard anzeigen. Dort kannst du auch deinen Aktivitäten, Fortschritte und Workflows übersichtlich verfolgen.

Zenkit ist für bis zu 3 Nutzer und 5 Workspaces kostenlos. In der Gratisversion „Personal“ hast du 1 GB Datenspeicher zur Verfügung und aus Sicherheitsgründen gibt es eine Zwei-Faktor-Authentifizierung. Die Variante „Plus“ ist bereits für eine unbegrenzte Nutzerzahl gedacht und kostet 9€/Nutzer und Monat. Dafür hast du bis zu 20 Workspaces, 6 GB Datenspeicher und neben einem personalisierten Design noch viele weitere Funktionen.

Für große Teams gibt es auch die „Enterprise“-Version mit noch mehr Funktionen. Hier musst du den Preis allerdings direkt selbst anfragen.

## Factro

[Factro](#) ist der Ferrari unter den Projektmanagement-Tools und kombiniert Übersichtlichkeit, einfache Bedienung und eine gute Struktur mit vielen Funktionen und Automatismen. Du kannst damit deine Aufgaben, Projekte und untergliederte Teilprojekte in einem Strukturbaum darstellen und mittels Aufgabenlisten eine Verteilung vornehmen, die sich leicht filtern lässt.

Über das Kanban Board siehst du jederzeit den Status der Projekte und kannst zudem über den Gantt Chart parallele Projekte darstellen und verknüpfen. Außerdem steht dir eine benutzerdefinierte Ansicht zur Verfügung und ein persönliches Dashboard.

Du hast hier vier Varianten zur Verfügung, die du monatlich oder jährlich buchen kannst. Das schlägt sich entsprechend im Preis nieder. In der Basic Cloud kannst du gratis mit vielen Funktionen loslegen. Ab 3 Nutzern kannst du eine der 3 Folgevarianten wählen. Die Team Cloud kostet 7,99 €/ Monat und Nutzer. Hier kannst du zusätzlich Lese- und Bearbeitungszugriffe regeln und Verantwortlichkeiten festlegen. Die Business Cloud für 19,99 €/Monat und Nutzer hat noch mehr Funktionen als die Team Cloud. Hier ist der Gantt-Chart sowie eine Kundenverwaltung integriert. Für 29,99 €/Monat und Nutzer kannst du auch die Professional Cloud mit Zusatzfunktionen wie Aufgabenhistorie oder Leistungserfassungsoptionen buchen.

Ein deutscher Standort und Support (Telefon und E-Mail) sind hier natürlich auch gegeben.